



FSC Deutschland • Postfach 5810 • 79026 Freiburg

Rettet den Regenwald e.V.
Reinhard Behrend
Jupiterweg 15
D- 22391 Hamburg

Postanschrift

Postfach 5810
79026 Freiburg

Sitz der Geschäftsstelle

Nussmannstr. 14
79098 Freiburg

Tel +49(0)761 38653-50

Fax +49(0)761 38653-79

info@fsc-deutschland.de

www.fsc-deutschland.de

Geschäftsführer

Dr. Uwe Sayer

Kontakt Uwe Sayer

Durchwahl -56

uwe.sayer@fsc-deutschland.de

02.07.2012

Betreff: Offener Brief des FSC zu Kampagne von RdR vom 30.06.2012

Sehr geehrter Herr Behrend,

wenn man sich die jüngste Kampagne von Rettet den Regenwald gegen IKEA und FSC in Karelien anschaut, scheint es: Sie haben den FSC nicht nur nicht verstanden, sondern nutzen auch falsche polemisierende Äußerungen gegen den FSC, um Rettet den Regenwald e.V. zu profilieren. Wir finden Ihr Verhalten und Ihre Vorgehensweise unangebracht und zutiefst respektlos.

Ihre Aussage, der FSC sei ein Ökolabel ist falsch und entbehrt jeder Grundlage. Die süffisante Bezeichnung des FSC als 'Firma' ist populistisch – so argumentiert nur, wer nicht mit offenem Visier agieren kann.

Was Sie als Skandal 'aufdecken' beschäftigt den FSC schon seit November 2011. Die Ergebnisse finden Sie unter <http://www.fsc.org/stakeholder-updates.303.65.htm>. Eine aktuelle Stellungnahme des FSC International finden Sie zudem im Anhang.

Das Entscheidende lassen Sie denn auch unter den Tisch fallen: die demokratische Legitimation des FSC. Unsere Drei-Kammer-Struktur mit Umweltkammer, Sozialkammer und Wirtschaftskammer setzt bei Entscheidungsprozessen stets den Konsens aller drei Kammern voraus. Auf Grundlage internationaler Standards bilden sie also immer die Interessenslage der an der Standardbildung beteiligten Akteure in einem Land ab. Das bedeutet, dass durch den FSC auch Bewirtschaftungsmethoden zertifiziert werden, die in unserer westlichen Kultur fragwürdig bewertet werden – wie z.B. die Kahlschlagwirtschaft. Wir wissen, dass wir mit diesen Strukturen nicht immer die Ansprüche einer Kultur erfüllen können, in diesem Falle wohl Ihrer oder der von 'Rettet-den Regenwald e.V.'. Doch darum geht es auch nicht, es geht darum, den globalen Wald als Lebensraum für Fauna und Flora sowie als Existenzgrundlage für den Menschen zu erhalten.

Auch beim FSC sind einzelne Mitglieder und Freunde mit der Situation in Karelien nicht glücklich oder einverstanden. Der demokratische Respekt vor den Stakeholdern in Russland verbietet uns

1 von 2



jedoch eine Agitation und ein polemisiertes Verhalten, v.a. wenn es um eine einzelne, andere Meinung geht. Oder kann sich 'Rettet-den Regenwald e.V.' gleichfalls auf eine solche breite, basisdemokratische Legitimation stützen? Vielmehr erfordert das Thema eine ernste und langfristige Auseinandersetzung, die wir in Ihrer Kampagne leider vermissen.

Der FSC hat nicht den Anspruch die perfekte Lösung für alle Probleme im Zusammenhang mit Waldbewirtschaftung zu sein. Im Gegenteil wir sind uns unserer Schwachstellen bewusst und sind jederzeit offen für sachliche, konstruktive Kritik.

Beste Grüße

Uwe Sayer
Geschäftsführer

Anlagen:

- Statement des FSC International zu IKEA/Swedwood